



Hauptversammlung: Die Aktionäre der System Lift AG trafen Ende Juli in München zusammen.

Foto: System Lift

Jahresergebnis vorgelegt

●●● Hauptversammlung der System Lift AG

BILANZ. Mit einem Umsatz von rund 104 Mio. Euro erzielte die System Lift AG 2008 das beste Ergebnis seit Gründung der Kooperation im Jahr 2003. Dieses offizielle Jahresergebnis legten der Vorstand und der Aufsichtsrat den Aktionären bei der Hauptversammlung am 25. Juli 2009 vor.

Die Eigenkapitalquote erhöhte sich von 42 Prozent in 2007 auf nun 59 Prozent. Für 2008 wird eine Dividende von 150 Euro je Aktie ausgeschüttet. Mit Blick auf die zurzeit nicht rosige wirtschaftliche Situation und um auch zukünftig eine kontinuierliche jährliche Ausschüttung zu ermöglichen, wurde ein hoher Gewinnvortrag für 2009 beschlossen. „System Lift ist eine hervorragend funktionierende Kooperation. Das zeigt sich in der täglichen Zusammenarbeit für und mit unseren Kunden. System

Lift ist aber auch finanziell äußerst attraktiv, da wir wirtschaftlich stets sinnvoll handeln“, betonte Vorstandsvorsitzender Leopold Mayrhofer, der bei dem Treffen auch drei neue Aktionäre begrüßen konnte. Die Zufriedenheit der Aktionäre zeigte sich darin, dass beide Gremien voll entlastet wurden und alle von ihnen eingebrachten Vorschläge die Hauptversammlung ohne Gegenstimmen und Enthaltungen passierten. Während der Veranstaltung wurden die Weichen für die Zukunft gestellt.

Ein wichtiger Kernpunkt der Strategie ist die Bestätigung der Philosophie, dass System Lift Spezialist für die Vermietung von Arbeitsbühnen bleibt und sich nicht diversifiziert. Die System-Lift-Zentrale unterstützt die Partner in der wirtschaftlich angespannten Zeit in vielen Bereichen.

2. Ab 1 Tag, Langzeitmiete möglich, Abruf i. d. R. mit 1–3 Tagen Vorlauf (saisonbedingt), Mietstation Heusweiler-Holz.
3. Pauschaler An- und Abfahrtspreis (Geräte bis 6 t), Endreinigung inkl., Versicherung mit SB, Austausch/Reparatur bei Defekt, inkl. 8 Arbeitsstd., Bestellung bis 18 Uhr – Lieferung Folgetag bis 12 Uhr; z. T. Anbauteile inkl.
4. Spezielle Anbaugeräte u. Zubehör; auch mit Bedienpersonal; Ketten u. Schlaufen für Hebearbeiten o. ä. inkl.; Spezial: All-in-Miete; Abteilung Kranservice; Kranvermietung bundesweit u. Luxemburg.

●●● Beyer-Mietservice KG

1. Arbeitsbühnen (Lkw, Anhänger, Scheren, Gelenkteleskop, Teleskop), Krane (Raupen, Mini, Glas), Transporte u. Schwerlasttransporte, versch. Stapler, Baumaschinen, Anbaugeräte u. Sonstiges.
2. Ab 1 Tag, Langzeitmiete (Ende offen), flexibler Abruf.
3. Mietpreis, Versicherung, Transport, Wartung, Reinigung usw. gesondert ausgewiesen; europaweite Lieferung mit eigenen Mietstationen u. Partnern.
4. Anlieferung mit eigener Transportflotte, Einweisung vor Ort, alles unter einem Dach, Abrechnungszeitraum 15-tägig, Downloadcenter mit Mietgerät-Infos.

●●● Bobcat Bensheim GmbH & Co. KG

1. Bagger (Kompakt, Kurzheck, Mobil), Lader (Kompakt, Raupen, Knick, Schwenk, Rad), Teleskopen, Verdichtung (Stamper, Rüttler, Walzen), Anbaugeräte, Luft, Licht, Strom, sonstiges.
2. Ab 1 Tag; Abrechnung: Tag/Woche/Monat.
3. 16 Mietstationen in Deutschland: z. B. Bensheim, Karlsruhe, Kaiserslautern, Saarbrücken, Stuttgart, Fulda, Bad Hersfeld, Frankfurt; Vermietung bundesweit; Transport; Mietfreiräume und Service nach individueller Absprache; kurzfristige Verfügbarkeit.
4. Eine Vielfalt an Anbaugeräten; Baustellenberatung, Einweisung, Lösung aus einer Hand, Ersatzteile, Service, Verkauf; deutschlandweite Miet-Hotline.

●●● Conro Container GmbH

1. Büro-/Aufenthaltscontainer sowie Containerlagen, Sanitärcontainer, Schwarz-Weiß-Anlagen, Fäkalientanks, Materialcontainer, von 650–3000 kg, Standard-Mietinventar sowie Sonderausstattung (bei entspr. Mietlaufzeit).
2. 1 Tag bis unbegrenzt; mind. Mietberechnung 1 Monat, anschließend „taggenau“.
3. Standort Hamburg, überwiegend Vermietung in Norddeutschland, sofern gewünscht auch deutschland-/europaweit; Lkw- und Kran-dienstleistungen, Umsetzungen der Einsatzorte, Montage- und Demontearbeiten, mobiler Werkstattservice.
4. Fertigung von Container-Sonderbauten, wie z. B. Offshore-, Aggregat- u. Werkstatt-Container etc.

1. Angebot 2. Laufzeiten 3. Service 4. Besonderheiten/Spezialitäten